

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

289 (20.10.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Zweites Blatt.

Donnerstag den 20. Oktober

1892.

Aufforderung.

Nr. 8766. Da in den Monaten November und Dezember die regelmäßige Gebäudeeinschätzung für die Feuerversicherung stattfindet, wobei sämtliche in diesem Jahre neu errichteten Gebäude und solche, welche durch Umbau in ihrem Umfange vergrößert oder durch Abbruch verkleinert worden sind, deren Wert durch Ausbesserungen um mindestens 100 Mark erhöht oder durch Bauunfähigkeit um mindestens diese Summe vermindert worden ist, berücksichtigt werden müssen, werden hi: Hausbesitzer, welche ohne vorherige bezügliche Anzeige am Bestande ihrer Gebäude Aenderungen vornehmen lassen, oder solche, deren Gebäude oder Aenderungen überhaupt bis jetzt nicht zur Einschätzung kamen, ersucht, alsbald hierher (Rathaus, Zimmer Nr. 19, parterre, gegen die Hebelstraße), Mitteilung zu machen.
Karlsruhe, den 18. Oktober 1892.

Der Stadtrat.

21.

Krämer.

Zimmermann.

Badischer Frauenverein.

Die bereits angekündigten Vorträge des Großh. Herrn Hofgärtendirektors Pfister über Pflanzenpflege werden bei genügender Theilnahme am 25. Oktober beginnen und in der Folge an nachgenannten Tagen stattfinden:

29. Oktober 1892,	12. Januar 1893,	2. März 1893,	10. April 1893,
3. Novbr. "	19. " "	9. " "	27. " "
10. " "	26. " "	16. " "	4. Mai "
17. " "	9. Februar "	23. " "	9. " "
24. " "	16. " "	6. April "	18. " "
1. Dezbr. "	23. " "	13. " "	

jeweils Vormittags von 10 bis 11 Uhr im Porphyrsaal des Großh. Botanischen Gartens. Einzeichnungslisten liegen auf beiderseitiger Kanzlei, sowie in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung auf Karlsruhe, 20. Oktober 1892.

31.

Der Vorstand der Abth. I.

Dankfagung und Bitte.

Der Flickverein der ev. Stadtmiffion hat für die Arbeiten dieses Winters nachfolgende Gaben erhalten, für welche er ergebenst dankt und um weitere Zuwendungen, namentlich an Stoffresten und älteren Wäscheftücken bittet. Frau G. 10 M., Fr. G. 2 M., Fr. v. G. 5 M., Fr. v. W. 2 M., Fr. v. R. 3 M., Fr. P. D. 5 M., Fr. D. 10 M., Fr. L. Sch. 10 M., Fr. v. D. 1 M., Fr. L. 4 M., Fr. M. Sch. 2 M., Fr. S. 5 M., Fr. P. S. 3 M., Fr. N. 2 M., Fr. P. M. 10 M., Fr. R. 10 M., Fr. St. v. Sch. 10 M., Fr. M. 1 M., Fr. v. M. 5 M., Fr. G. v. H. 5 M., Fr. P. G. 5 M., Fr. R. 3 M., Fr. M. 2 M., Fr. R. 10 M., Fr. B. H. 5 M., Fr. G. H. 5 M., Fr. G. H. 5 M., Fr. G. 2 M., Prof. B. 10 M., Fr. B. 3 M., Fr. W. 2 M., Fr. R. 2 M., Fr. R. 5 M., Fr. D. A. R. 3 M., Fr. Ob. Red. 10 M., Fr. W. 3 M., Fr. v. W. 2 M., Fr. Sch. W. 10 M., Fr. Dir. D. 1 M., Fr. Ob. 6 M., Fr. P. F. 3 M., Fr. v. R. 5 M., Fr. v. L. 10 M., Fr. Geb. Reg. R. 3 M., Fr. Hofst. G. 4 M., Fr. G. 1 M., Fr. L. 5 M., Fr. v. S. 12 M., Fr. P. R. 10 M., Fr. J. 2 M., Fr. G. v. St. 3 M., Fr. G. H. 3 M., Fr. Hofst. L. 3 M., Fr. H. M. 2 M., Fr. R. 5 M., Fr. W. 3 M., Fr. H. 2 M., Fr. L. 1 M., Fr. L. 2 M., Fr. Dr. Dr. 2 M., Fr. L. 10 M., Fr. L. Sch. 3 M., Fr. R. 3 M., Sch. L. 3 M., Fr. u. Fr. L. Ep. 6 M., Fr. v. D. 10 M.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Das Comité.

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 31. Oktober 1892

nach der Anmeldung der Metzgergenossenschaft:

Ochsenfleisch	1/2 Kilo.	60-68 Pfennig.
Rindfleisch	1/2 "	58-60 "
Kalbfleisch	1/2 "	58-60 "
Schweinefleisch	1/2 "	64-68 "
Lammfleisch	1/2 "	50-60 "

Fabrik-Versteigerung.

Samstag den 22. Oktober 1892, Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich Wörthstraße 9 im 2. Stock gegen Baarzahlung:

1 Speisezimmer-Einrichtung, in Eichen geschmitten, bestehend in 1 kleinem und 1 größerem Büffet, 1 Auszugstisch, 12 Stühlen und 1 Servirtisch, 2 runde Tische mit eingelegerter Malerei, 1 Pfeilerschränken mit Glasaufsatz, 1 Waschkommode, polirte Tische, 1 Speiseschrank, Speisebüffet, 1 Wäscheschrank, 1 Bettstatt mit Koff und Koffhaarmatratze, 1 halbfranzösische Bettstatt, Nachttische, 1 kleines Sopha mit 2 Polsterstühlen, 2 Fauteuils, Leppiche, Ofenschirm, einige Bilder, 2 Globus, Küchenschrank mit Aufsatz, Porzellan und Glasfachen, Vorhänge, 1 Eßservice in alt engl. Porzellan (1 Suppenschüssel, 2 Sauciers, 3 Gemüseschüsseln, 9 Platten, Fischauflage, 21 tiefe, 50 flache und 10 Desserteller), Bücher und Noten, Kesseltöffer und Verschiedenes, wozu höflichst einladet

31.

B. Kossmann, Auktionator.

Waaren-Versteigerung.

Donnerstag, 20. Oktober, 2 Uhr, werden in der Auktion Kronenstraße 22:

Normal- und Arbeitshemden, gestr. Unterhosen, Socken, gestr. Camisole, farb. Frauenhemden u. Hosen, baumwoll. u. woll. Unterröcke, Bettjaken, Corsets, Umschlagtücher, weißlein. u. farb. Tischtücher, Servietten, Handtücher, Küchenhandtücher, K. Kinderschürzen etc. etc., 1 neue Drogulstenwaage m. Gewichtstafel u. Tarirbecherchen, 1 neuer Signicapparat, Kölnischwasser, Del, verschied. Parfüm-Essenzen

gegen Baarzahlung versteigert.

L. Haas, Auktionator.

NB. Großes Commissionslager in Tapeten, Cigarren, ff. Thees, Liqueuren u. Coraines Champagner. Preise billigst.

Großh. Bad. Staats-eisenbahnen.

21.

Wir versteigern gegen Baarzahlung und zwar: Montag den 24. d. M., Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in unserm Versteigerungsraum, Eingang beim Ettlinger Wegübergang, die im III. Quartal 1891 eingelieferten Fundgegenstände und Frachtgüter; Vormittags 11 Uhr ebendasselbst getragene Dienstkleidungsstücke; ferner Dienstag, den 25. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr beim Delfeller Trübbel in Käffern; Nachmittags 1/2 4 Uhr auf dem Holzlagerplatz bei Gottesau Abfallholz. Karlsruhe, den 16. Oktober 1892.

Großh. Bad. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Durlacherstraße 65 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine gegen die Kapellenstraße zu gelegene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Götthestraße 5 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei Zimmern und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock links.

* Eine Mansarde (3. Stock), zwei Zimmer, Küche und Keller, sowie der 2. Stock des Vorderhauses mit Zugehör sind sofort zu vermieten: Waldhornstraße 32.

* 21. In meinem Hause, Klauprechtstraße 14, ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus zwei Zimmern mit Küche, sofort oder später zu vermieten, eventuell kann dazu der große, nach der Straße gelegene, bisherige Birtshausraum als Werkstätte für ein ruhiges Geschäft oder Magazin mitvermietet werden.

J. Bergmaler, Schlossermeister, Friedenstraße 7.

* Zwei Zimmer, wovon eines auch als Werkstätte (ruhiges Geschäft) oder Küche verwendet werden kann, sind sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Schopf und Keller dazu abgegeben werden. Näheres Leopoldstraße 15, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* Ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern nebst anstoßender Wohnung und dem üblichen Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 17 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Amalienstraße 87 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Schützenstraße 24 ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist Marienstraße 9 im 2. Stock zu vermieten.

* Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße, ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links.

Ein Gesellschafts-Lokal

ist noch auf Abende oder für beständig zu vergeben: Kriegstraße 89. *2.1.

Zimmer-Gesuche.

2.1. Ein möbliertes Zimmer wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein solider junger Mann sucht ein einfaches, nettes Zimmer zwischen Marktplatz und Baldbornstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem Beamten wird ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension gesucht. Offerten mit Preisangaben wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5341 abgegeben werden.

* Ein Beamter sucht auf 1. November ein möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt. G. f. Anerbieten unter Nr. 5339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Comptoirzwecke

werden 2-3 Parterrezimmer, auch in einem hübschen luftigen Hinterhause, per 1. November zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5334 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

Ein fleißiges Zimmermädchen kann sofort eintreten; zugleich wird auch ein Spülmädchen gesucht: Restauration Landstrucht, Bi. 1. 31.

* Ein fleißiges, kräftiges Mädchen kann als Küchenmädchen eintreten im **Wiener Hof**, Fasanenstraße 6.

Ein junges Kindermädchen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstraße 211 im 3. Stod.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges, solides Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorsteht, etwas nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht für sofort Stelle. Näheres Leopoldstraße 23, 4. Stod.



Hotel- und Restaurations-Personal
jeder Branche findet Stellen durch
W. Eppele,
Haupt-Placirungsbureau,
Herrenstraße 22,
zwei Treppen hoch links.

2.1. Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stellung: Friedrich Köchlin, Kaiserstraße 147.

Fuhrknechte

können sofort eintreten: Rintheimerstraße 2.

E. Restaurationsköchin
sucht sofort Stelle durch **W. Eppele**, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Kindersfrau,

eine zuverlässige, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Gest. Adressen bittet man Erbprinzenstraße 33 im zweiten Stod abzugeben.

Empfehlung.

*5.1. An den bevorstehenden Gesellschaften, Ballen und sonstigen Gelegenheiten empfehle ich mich im Frisiren in und außer dem Hause. Hochachtungsvoll **Auguste Franz**, Friseurin, Hotel 26.

Zu verkaufen:

eine Bettlade mit Rohhaarmatratze und Betten, zwei Tische, Eckschrank und ein guter Flaschenschänder. Näheres Amalienstraße 51, 4. Stod. *

* Ein gut erhaltenes Bett, komplett mit Kopf und Matratze, 1 tannener Kasten, 1 großer Arbeitstisch mit Untersatz sind billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 19 im 2. Stod.

* Ein erst zwei Winter gefeuerter Regal-Hüllofen ist wegen Auszug für 10 Mark abzugeben: Bähringerstraße 70 im 2. Stod. Ebenfalls sind eine Schreibkommode mit 4 Schubladen, ein Spiegel, verg., ein Glas zu verkaufen.

* Ein Waschtisch mit weißer Marmorplatte und Einrichtung für warmes und kaltes Wasser nebst Entwässerung, für einen Arzt geeignet, sowie 12 Wirtshäuble, Sekretäre und Betten, Conditorformen, Schraubstöße, eine Schuhmacher-Einrichtung, Amerikanerstühle, 4 neue Fässer (260 Liter haltend) und kleine Fässer, Krautständer und Verschobenes sind zu verkaufen: Baldbornstraße 32.

Vorbänge.

3 Paar große erdm-farbene, mit Galerien, Fransen und Quasten, eine kupferfarbene Blüschgarnitur, fast neu, Bogelfläge und Gasjuglampe werden billig abgegeben: Kaiserstraße 54, 5. Stod links. *

Bett-Verkauf.

* Ein wenig gebrauchtes Bett mit Kopf, Matratze und 2 Kopfkissen, wie neu, in wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Scheffelstraße 4 im 3. Stod.

Herb-Verkauf.

* Ein gut erhaltener Herb ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 4 im 1. Stod.

Für Wirthe und Kaufleute.

* Eine große Wirtshauslampe mit Blühbrenner, wenn gebraucht, ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 4 im 3. Stod.

Ein Küchenschrank

ist für 12 Mark zu verkaufen: Kaiser-Meue 61 im 2. Stod.

Fässer-Verkauf.

— Wegen Räumung eines Patentkellers auf 23. b. Wtd. sind

8 gut erhaltene, weingrüne Lagerfässer im Gesamtgewicht von 15 700 Liter um jeden Preis zu verkaufen. Keller wird vermietet. Näheres Akademiestraße 57 im 2. Stod.

Englisch, Französisch, *2.1.

Schwedisch, Polapük, Buchführung, Correspondenz, Kaufm. Rechnen, Schönschreiben, Wechsellehre

lehrt gründlich und praktisch

C. Vater, Amalienstr. 37, 2. Stod.



Frische holl. Schellfische, Cabellau, Sechte, Zander, Seezungen, Rheinsalm, Blaufelchen empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf., gegenüber der Infanteriekaserne.

per Pfund.
**Neue Erbsen 18 Pf.,
Neue Bohnen 18 Pf.,
Schönen Reis 18 Pf.,
Neue Linsen 25 Pf.,
Paniermehl 25 Pf.**

empfehlen in guter Waare

J. Müsle,

4.1. Amalienstraße 37.

Sieben eingetroffen:

frische engl. Mustern

das Duzend Mk. 2.50 und

frische Seemuscheln

das Duzend 50 Pf.

Monopol-Hôtel,

früher Bahnhof-Hôtel.

2.1. Harrer & Kimmel.

Odaliska,

orientalisches Haut-Conservirungs-Präparat, aus indischen Pflanzenstoffen zusammengesetzt, von ärztlichen Autoritäten und berühmten Chemikern als vorzüglich anerkannt, verleiht der menschlichen Haut, wenn sie auch schon gealtert ist, einen jugendlichen frischen Glanz, glättet die Runzeln, macht die rauheste Haut mild u. sammtweich, schützt vor Einflüssen der Temperatur. Anwendung einfach und ohne Zurücklassung von Gebrauchspuren, wie bei Schminken u. Parfüm hochsein. Preis des großen Flacons 3 M., des kleinen M. 1.20.

Ausgezeichnete Niederlage für Karlsruhe und Umgebung: 63.

H. Bieler, Friseur,

Kaiserstraße 223,

im Hause des Hrn. Hofphotogr. Suck.

Odaliska.

Gute und billige Bezugsquelle

für die neuesten Haararbeiten jeder Art.

Ganz leichte Zöpfe,

Stirnfrisuren,

Scheitel, Toupets u. Perrücken zc.

empfehlen

Gustav Schneider,

Friseur und Perrückenmacher,

Herrenstraße 19, neben Finckh's Nachfolger.

Toilette-, Bad- u. Kinder-

Schwämme

sind in neuer Sendung wieder eingetroffen und empfehle solche zu **anerkannt billigen Preisen.**

H. Bieler, Friseur,

Kaiserstrasse 223, im Hause des Herrn

Hof-Photographen Suck.

Wiener Damengarderoben.

— Eleganteste Ausführung nach den berühmtesten Wiener Journalen: „Wiener Chic“ und „Wiener Mode“. Sauberes und pünktliches Ausarbeiten. Feines und tadelloses Sitzen der Taillen rühmlichst bekannt. Preis: 10 Mark für die elegante Façon.

Frau **A. Wettach**, Spitalplatz 36, zwei Treppen hoch, nächst der Kreuzstraße.

Karoline Stein-Denninger,
Corsettenmacherin, 36 Waldstrasse 36,

empfehlen

fertige Corsetten

von den einfachsten bis zu den feinsten.

Reichhaltiges Stofflager zur Anfertigung nach Maass zu allen Preisen.

Baumwollflanelle

sind in größter Auswahl neu eingetroffen bei

Emil Bürkel,

Waldstraße 48.

Eine grosse Parthie
Reste
 von Handtüchern, Leinen, Shirtings,
Halbflanell,
 Crétonne und Baumwolltuch werden
 aussergewöhnlich billig abgegeben.
August Schulz,
 Herrenstrasse 24.

Unter-Röcke
 in
allen Preislagen,
 nur
solide Qualitäten,
 zu
 M. 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 6, 7, 8 bis 35.—
 das Stück,
Cheviot-Blousen,
 neueste, bestsitzende Façons,
 von M. 6.80 an per Stück,
 empfehlen
Gebrüder Ettliger,
 Kaiserstrasse 199.

Damen- und Kinderschürzen
 in schwarz und bunt empfiehlt in reichster
 Auswahl
A. Becker,
 Ecke der Pestenstraße und Kaiser-Allee.
 83.

Vorhangstoffe
 in 21.
weiss und crème Tüll,
beste Qualitäten,
 schmal von 15 Pfennig an per Meter,
 breit von 50 Pfennig an per Meter,
Portièren,
 110 cm breit mit Schlingfransen,
 das Paar M. 7.50, M. 9.—, M. 12.—,
im Stück
 er Meter M. 0.85 und M. 1.25.
 Grösste Auswahl, feste Preise.
Adolf Stein,
 Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Arbeitskleider,
 Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billig-
 sten bei
Friedrich Marfels,
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 123 Kaiserstrasse 123.

FRIEDRICH BLOS
 KARLSRUHE

Fächer
 aus Federn, Crêpe, Gaze,
 Spitzen, Atlas etc.,
 stets das Neueste in allen
 Preislagen, bei 126.
Friedrich Blos,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail.
 Neumontirungen ebenso Repara-
 turen werden prompt besorgt.
 Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Wo!!!
 kauft man ganze Aussteuer und einzelne Möbel
 Polstermöbel, Betten u. s. w. von der einfachsten
 bis zu der reichsten Stilart am billigsten?
 81/83 Kaiserstrasse 81/83.
 NB. Theilzahlung gestattet. Anfertigung nach
 jeder Zeichnung.

Christofle-Fabrikate
 zu Fabrikpreisen
 bei
W. Lichtenfels,
 42. Friedrichsplatz 9.

Möbel- u. Tapezier-Geschäft
 von
Carl Grieshaber,
 Lammstrasse 12,
 empfiehlt sein großes Lager von Holz- und Pol-
 stermöbeln, Betten, Spiegeln, Vorhanggal-
 lerien und Rosetten in großer Auswahl.
 Uebernahme ganzer Einrichtungen unter
 vollständiger Garantie für gute Arbeit und bestes
 Material.
 Das Anfertigen und Aufmachen von Vor-
 hängen sowie das Aufpolstern von Möbeln
 und Betten wird bei billigsten Preisen gut aus-
 geführt. 3.2.

Billigste Bezugsquelle
 für Stühle in Buchen- und
 Kirschbaumholz.
 Starke Stühle mit Patentsitz
 per Dtzd. von 40 Mk. an bei
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 153,
 Ecke Douglasstrasse.
 Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch.

Koffer
 und sonstige Reiseartikel zu herabgesetzten Preisen
 empfiehlt
J. Meyer, Walbstrasse 22.
 Anfertigung von Sattler- u. Tapezierarbeiten
 jeder Art. Reparaturen schnellstens.

2.2.
**Reise- und
 Touristen-Artikel.
 Koffer.**

 Hand-
 Damen-
 Muster-
 Taschen.
 Feine Federwaaren.
 Große Auswahl.
 Billige Preise.
M. Lautermilch, Sohn,
 Karlsruhe,
 Ritterstrasse 3.

Karl Fr. Müller, Schlosser,
 Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
 Amalienstrasse 7.
 Neuanlagen und Reparaturen werden
 sachgemäß ausgeführt.
Kochgas-Einrichtungen,
 Lyoner Kochapparate und Gas-
 Bügeleisen billigt. 6.1.

Sparföcherde,
 selbstverfertigte, solideste Konstruktion, empfiehlt bei
 Bedarf auf's Beste
A. Rettenmaler, Schlosserei,
 Akademiestrasse 30.
 N.B. Auch werden alte Herde umgeändert und
 an Zahlung genommen. 4.2.
 Abschlagszahlung wird bewilligt.

Sparföcherde
 eigener bester Konstruktion sind unter vollständiger
 Garantie äußerst billig zu verkaufen bei **Franz**
Streckfuss, Schlosser, Söfenstrasse 28.
 Alte Herde werden an Zahlung genommen oder
 unter Garantie billigst umgeändert. *6.2.

Das erste
Karlsruher Reinigungs-Institut
 sowie das Wasch-Wangen- u. Bügel-Geschäft,
 bisher Birkel 24, befindet sich jetzt **Douglas-**
strasse 34.
 Dasselbe übernimmt jederzeit das Reinigen u.
 Wischen von Parquetböden, das Klopfen von
 Teppichen und das Putzen von Fenstern und
 Glasdächern.
 Eine norddeutsche Waschmange (engl. Dreh-
 Rolle) ist daselbst aufgestellt und zur Benützung
 empfohlen per Stunde 30 Pfg.

Fasshahnen,
 solidestes Fabrikat,
 empfiehlt billigt 2.1.
Friedrich Weber,
 207 Kaiserstrasse 207.

Aus Lumpen aller Art
 fertigt neue, moderne, haltbare Stoffe für Männer,
 Frauen und Kinder, Portièren, Bettvorlagen,
 Teppiche, Läufer, Schlafdecken etc. die bereits 1875
 höchst ausgezeichnete Kunstwollwaarenfabrik von
Karl Döring in Mühlhausen (Thür.).
 Muster legt vor und Aufträge nimmt an die
 Agentur: **Karl Rothweiler, Karlsruhe,**
 Bähringerstrasse 82.

Schuttänder, Kohleneimer, Coaksfüller, Fülleimer, Waschkübel, Wassereimer, Fußbadekübel, Gießkannen, Wasserkübel, Schwenkkübel, Badewannen, Badoöfen, Abwaschwannen, Sitzbadewannen, Fußbadewannen, ganze Badeeinrichtungen,
 sämtliche **Badeartikel** stets zu den billigsten Preisen **16 Akademiestraße 16** im Hinterhause.

Ein Möbelwagen,
 welcher zwischen Karlsruhe—Bruchsal leer zurückfährt, wird wegen Umzug auf einer Zwischenstation gelücht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Milch.
 Wir empfehlen die Milch unseres Hofes bestens. Der Versandt geschieht Morgens und Abends per Liter 18 Pf.
 Gute und prompte Bedienung wird zugesichert. Gefällige Bestellungen wolle man an unsere Niederlage
 Ede der Waldhorn- und Zähringerstraße 19 richten.
 Freiherrl. v. Gemmingen'sches Hofgut, Gemmingen.

Von Donnerstag den 20. ds. Mts. ab liefern wir folgende, **feine Kartoffelsorten**, ausgelesen:
 Reichskanzler . . . zu 3.— pr. Str. frei in's Haus oder frei
 Imperator . . . " 2.75 Bahnhof hier
 Magnum bonum . . . " 2.75 unter Nachnahme,
 Soheokle, Charlotte } " 2.50 Eide zurück.
 und Dorfgrabschmidt }
 Bei Abnahme von 10 Centnern 25 Pf. pr. Str. billiger. Proben nicht unter 50 Pf.
 Frhr. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlburg.

*103. Frisch geschlachtete **fette junge Gänse,**
 bratfertig, reinliche beste Waare, mit Fett und Innereim 3 1/2 bis 5 1/2 Kilogr. schwer inkl. 200 Gramm für Verpackung. Liefere ich franko zu M. 4.60 bis M. 6.80 unter Nachnahme des Betrages und Garantie für frische, gute Waare.
 Frau **Klara Strehle Wwe.,** Passau (Bayern)

Neuen Wein
 (Gleisweiler),
 süßen und reifer empfiehlt
R. Wolfmüller,
 zum Landsberg,
 Ettlingerstraße 43.
 3.3.

Neuer süßer Wein.
 * **Café May,** Kriegstraße 89.

Apfelmoss,
 erste Qualität, der Liter zu 20 Pfennig frei in's Haus wird abgegeben bei
Mussnag, zum Ochsen, Walmbach.
 Ebenfalls ist auch gebrochenes Obst (Äpfel) der Zentner zu 10 Mark zu haben in 1/2, 1/2 und 1/4 Zentner.
 Bestellungen hierfür nimmt Briefträger Fries, Grenzstraße 7 im 3. Stock, entgegen.

Restaurant zum Frankeneck!
 Täglich
 große, reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Havelocks u. Hohenzollern-Mäntel
 in allen erdenklichen Stoffen und Farben, imprägnirt, zu 15, 17, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis 45 Mark,
Schuwaloffs mit und ohne Pelerine,
 besonders für jüngere Herren,
 zu 22, 25, 26, 28, 30, 32, 35 bis 55 Mark
 empfiehlt die **Herrenkleiderfabrik** von
N. Breitbarth, in dem grossen Eckladen der Kaiser- und Lammstr.
 Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

Aretz & Cie.,
 Spezial-Geschäft für Gummi-Waaren, Wachstuche etc.,
 21 Kreuzstraße,
 empfehlen:
Gummi-Schuhe in deutschen, englischen, amerikanischen und russischen Fabrikaten,
Linoleum (Korkteppiche), Lager der besten deutschen und englischen Fabriken (beste Marken), **Stückwaare, abgepaßte Vorlagen** in jeder Größe, und **Läufer,** neueste schöne Dessins, **größte Auswahl, billigste Preise.**
Wachstuche, äußerst weich und geschmeidig, höchst praktische Tischdecken, leicht mit feuchtem Schwamm zu reinigen und daher für den täglichen Familiengebrauch, für Speisetische, Küchen, Kinderstuben, Waschtische, sowie für Restaurationen zu empfehlen, neue und wirklich schöne Muster,
Cocos-Matten und -Läufer, sehr billig, schöne Auswahl,
Gummi-Matten, sehr haltbar, namentlich praktisch an Hausthüren etc.,
Gummi (Lithoid)-Wäsche, Kragen, Manchetten etc.,
Gummi-Sofenträger, große Auswahl, billigste Preise,
Gummi-Betteinlagestoffe für Wöchnerinnen und Kranke, sehr billig,
Gummi-Platten, Gummi-Verdichtungs-Schnüre,
Gummi-Schläuche für Gas, Wasser, Bier und Wein etc.,
 sämtliche technische Gummi-, Guttapercha- und Abbestfabrikate,
Verbandstoffe von Paul Hartmann in Heidenheim,
 Lager in prima **Kernleder-Niemer,**
Wäsche-Auswindmaschinen mit ganz vorzügl. Gummivalzen,
Wange-Maschinen zum Glätten der Wäsche, sehr solid, praktisch und billig.
Artikel für Krankenpflege.
 Wir suchen stets das Neueste und Beste in unserer Branche zu billigen Preisen zu bieten und laden zur gefälligen Besichtigung unseres Lagers ein.

N. A. Adler,
 141 Kaiserstraße 141.
Wiener Tanz-Schuhe
 in allen Farben und größter Auswahl
von M. 2.50 an.
Herren-Ball- und Gesellschafts-Schuhe.

Brauerei Schrempp,

Waldstraße.

Täglich Tageskarte

sowie

reichhaltige Speisekarte,

falt und warm,

im Colosseum wie in den vorherigen Lokalitäten,
empfehlend 108.

Joseph Lorenz.

Jeden Donnerstag **Schlachttag.**

Restoration Galler.

Heute **Schlachtfest.**

* Um 10 Uhr **Wellfleisch** mit Sauerkraut.
Abends **Leber- und Griebenwürste.** Auch wird
über die Straße abgegeben, wozu erarbeiten einladet
J. Waller.

Codes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
unser liebes, unvergessliches Kind

Susanna

im Alter von 6 Jahren und 2 Monaten nach
schwerem Leiden zu sich zu rufen.
Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Eltern:

Ludwig Gäbler, Festhallebauemeister,
Ottilie Gäbler, geb. Laumann.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Die Beerdigung findet Donnerstag den
20. ds. Mts, Nachmittags 3 Uhr, statt.



Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 20. Oktober 1892.

Vereinsabend

im **Tannhäuser.**

Fortsetzung des Reiseberichts: Wanderungen
durch Savoyen. — Von Mailand — Lago Maggiore —
Domodossola — Simplon — Brigg — Furca — Andermatt.

Gesangverein Liedertafel.

21. Samstag den 22. Oktober, Abends
8 Uhr, im untern Saale des Café Rowack

Abendunterhaltung

mit reichhaltigem Programm, wozu die ver-
ehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen, so-
wie Freunde des Vereins mit der Bitte um zahl-
reiche Theilnahme hierdurch freundlichst eingeladen
werden.

Der Vorstand.

Otto Hle

Stolze'scher Stenographen-Verein.

Wir eröffnen heute Abend einen neuen Unterrichts-
kurs in der Stenographie. Die Unterrichtsstunden
sind 8-9 Uhr Abends am Dienstag und Donnerstag.
Anmeldungen hiezu werden von dem Unterzeichneten,
Bismarckstraße 10, oder auch im Unterrichtslokal,
Zimmer 5 der hiesigen Gewerbeschule (altes Lyceum),
entgegengenommen.

Der Vorstand.

Schweidert, Oberlehrer.

Im Museums-Gartensaal

Ausstellung

der Original-Zeichnungen von

C. W. Allers.

„**Backschisch**“. (Malerische Erinne-
rungen an die Reise des Hamburger Schnell-
dampfers „Augusta Victoria“ in den Orient,
1891, 200 Blätter.)

„**Auf Capri**“. (62 Blätter.) *3.2.

„**Unsere Marine**“. (51 Blätter.)
Tägl. 10 Vorm, bis 5 Nachm. Eintritt 50 Pfg.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Theile meinen werthen Kunden mit, daß ich mein Geschäft von Wald-
straße 49 nach **Waldstraße 53,**

zwei Häuser neben meinem frühern Laden,

verlegt habe und empfehle mein großes, in Gold- und Silberwaaren mit den
neuesten Mustern ausgestattetes Lager zu bekannt billigen Preisen.

H. Reudter, Juwelier,

Waldstraße 53.

3.1.

Ich empfehle
gestrichte Herren- u. Damen-Westen,
Socken, Strümpfe, Strumpflängen,

sowie

Strickwolle in nur guten Qualitäten, vollgewichtig,
zu billigsten Preisen.

Rudolf Vieser,

Erbsprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.



Zur bevorstehenden Umzugszeit erlaube ich mir, mein **Möbeltransportgeschäft**
wieder in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Billigste Preise und prompte Bedienung sichere ich zu.

H. Devant,

Schützenstraße 64.

4.3.

Neuen Süssen

(Kastanienbuscher)

empfehlend in vorzüglicher Qualität

Estelmann, zum Bratwurftglöckle.

Neuen Dürkheimer,

selbstgekeltert, empfehlend

J. Schüssler, Weinhandlung,

Krenzstraße 37.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. d. M. gnädigst bewegen gelassen, dem Amtsgerichtsdienster und Gefangenwärter a. D. Johann Schropp in Wühl die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Kolosseum Karlsruhe.

Tägl. Vorstellung Künstler ersten Rangs.
— Anfang 8 Uhr Abends.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 20. Oktober. IV. Quartal. 112. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Lorele.** Oper in 4 Aufzügen. Dichtung von Hans H. Schepstky. Musik von Alban Förfster. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 21. Oktbr. IV. Quartal. 113. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Im falschen Nollenfack.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Wilhelm Harber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 23. Oktober. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Vormerkung zu dieser Vorstellung werden von Montag den 17. Oktober, Vormittags 8 Uhr an, vom Vormerkbüreau angenommen. — Bei Vorstellungen außer Abonnement können Vormerklungen auf bestimmte Logen oder bestimmte Sperrsitze nicht gemacht werden, sondern (mit Rücksicht auf das Vorrecht der Abonnenten) nur im Allgemeinen auf Logen 1., 2., 3. Rang, Balkon- oder Parterrelogen oder Sperrsitze. Bei Vormerklungen auf Plätze der Fremdenlogen dagegen können die Signummern durch das Vormerkbüreau sogleich angegeben werden. — Wird bei schriftlicher Bestellung von Plätzen Antwort vom Vormerkbüreau gewünscht, so ist der Bestellung adressirte und frankirte Postkarte beizulegen. Das Vormerkbüreau ist an Wochentagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet; an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:

Sonntag den 23. Oktober. 11. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Der Bibliothekar.** Schwank in 4 Akten von G. v. Moser. Anfang 4 Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters an Sonntagen im Stadtgartentheater sind jeweils zu haben:

- 1) An der Billettkasse des Großh. Hoftheaters am Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 11—1 Uhr Mittags;
- 2) bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 9 Uhr;
- 3) an der Kasse im Stadtgartentheater am Vorstellungstage von 11—1/2 1 Uhr Mittags und von 1/2 4 Uhr Nachmitt. an; daselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 M., Mittel-Sperrsitze 1 M. 50 P., Logen 1 M. 50 P., Seiten-Sperrsitze 1 M. 50 P., I. Rang 1 M. 30 P., II. Rang 1 M., Mittel-Gallerie 40 P., Seiten-Gallerie 30 P.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

18. Okt. Jakob Neureuther von hier, Schlosser hier mit Marie Görner von Weidenau.

Geburt:

14. Okt. Maria Theresia, Vater Hermann Schuster, Dreher.

Todesfälle:

16. Okt. Johann Beltschuh, Kutscher, ledig, alt 46 Jahre.
17. " Euseb Dard, alt 57 Jahre, Ehefrau des Kutschers Eduard Dard.
17. " Karl Kürcher, Schlosser, ledig, alt 21 Jahre.
17. " Lina, alt 4 Monate 9 Tage, Vater Friedrich Scheuerpflug, Blumnermann.
17. " Magdalena Jacob, alt 77 Jahre, Wittwe des Schneiders Philipp Jacob.
18. " Karoline Edert, alt 48 Jahre, Wittwe des Gastwirths Vinzenz Edert.

Das Schuhgeschäft

von

M. Rain, Kaiserstr. 105,

ist auf's Reichhaltigste sortirt.

Specialität:

Schuhwaaren

von Otto Herz & Cie.

Die Feuerungsmaterialien-Handlung

von

Fritz Werntgen,

Westendstraße Nr. 29 B

(Hauptlager mit Dampf- und Spalterei: Mühlburg, Knielinger Landstraße), empfiehlt ihre

Ia Brennmaterialien

65.

bei billigst gestellten Preisen.

☛ Weitere Schiffsendungen erwarten nächster Tage in Magau.

Dankagung.

Für die uns bei dem Hinscheiden unserer unvergeßlichen Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Schwester

Emilie Nagel, geb. Appenzeller,

bewiesene Theilnahme sagen hiermit herzlichsten Dank

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1892.

Sechs Abonnements-Konzerte

des

Großh. Hoforchesters.

Dieselben beginnen am 29. Oktober und werden die geehrten Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, ersucht, vor dem 20. Oktober das Abonnement zu erneuern. Der Billetverkauf ist in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Dört (Ritterstraße) und werden daselbst Vormerklungen auf reservirte Plätze entgegengenommen, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn O. Laffert Nachf. (Hugo Kunz).

Abonnementpreise für 6 Konzerte:

Saal reservirt I. Abth.	18 Mark,	Gallerie reservirt	12 Mark,
" II. "	15 "	" nichtreservirt	8 "
" nichtreservirt	12 "		

Für das I. Abonnements-Konzert ist

Signora Alice Barbi

Der Konzertvorstand.

gewonnen.

Abtheilung für Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

Eine Parthie Brüssel- und Tapestry-Teppiche am Stück, beste Qualitäten in schönen Mustern; ferner eine Anzahl abgepaßte Sofa-Vorlagen, größere Nummern, einzelne Portièren, einzelne Fenster weiße und crème Vorhänge, Tischdecken, sowie Reste von Läuferstoffen sind zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf zurückgesetzt.

S. Model.

Reeller Ausverkauf.

Wegen definitiver Geschäftsaufgabe verkaufe ich von heute an mein gut assortirtes Lager, bestehend in Glacé, Dänisch, Baschleder und Stoffhandschuhen, sowie Cravatten und Kragen, zu Fabrikpreisen.

Hermann Ascher Nachfolger,
94 Kaiserstraße 94.

Apfelmost,

süßen, selbstgekelterten, aus puren Äpfeln, empfiehlt

Paul Seher,
zum goldenen Kopf.

83.

Apfelwein,

süßen und reifer, Qualität dieses Jahr hochfein, 23 Pfg. per Liter, bei Abnahme von 100 Litern 22 Pfg., liefert franko Karlsruher von heute an die Wein- und Obstweinhandlung von **F. Kandler** aus Durlach unter Zusicherung pünktlicher und reeller Bedienung.

108.

Concert-Anzeige.

22. Die Unterzeichneten veranstalten im Laufe dieses Winters im Verein mit Herrn Professor Ordenstein „Vier Kammermusik-Abende“ im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters.

Erster Kammermusik-Abend

Montag den 24. Oktober 1892

im Foyer des Großherzogl. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Bad. Kammerfängerin Fräulein Mailbac, des Herrn Professor Ordenstein und des Herrn Hofmusikus Klupp.

Programm: 1) Quintett (H-moll, Op. 115) für Clarinette, 2 Violinen, Viola und Cello, von Brahms. (Zum ersten Male). 2) Lieder von Motil. 3) Trio (D-dur, Op. 70 Nr. 1) für Klavier, Violine und Cello, von Beethoven.

Anfang $\frac{1}{8}$ Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung $\frac{1}{2}$ Uhr.

Abonnementpreise für 4 Abende: reservirter Platz 8 Mk.; nichtreservirter Platz 5 Mk. Außer Abonnement: reservirter Platz 2 Mk. 50 Pfg.; nichtreservirter Platz 1 Mk. 50 Pfg. — Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Doert und Laffert Nachf. (Kunz), sowie Abends an der Kasse zu haben.

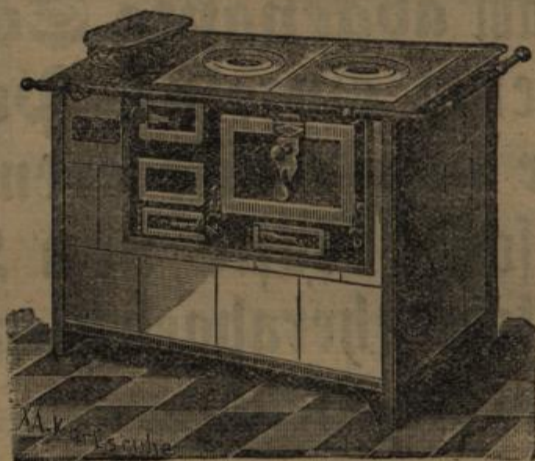
Deecke, Hubl, Hoitz, Schübel.

Reste

von **Kleiderstoffen**, sowie **einzelne Roben** sind
Freitag zu sehr billigem Preise zum Verkauf aufgelegt.
S. Model.



Karlsruhe 1877.



Mannheim 1880.



Karlsruhe



1892.

Herrenstraße
44.

Karl
Großherzoglicher



Ehreiser,
Hoflieferant,

Herrenstraße
44.

Fabrik und Lager

selbstverfertigte eiserner Sparkochherde

für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und öffentliche Anstalten nach neuester und bester
Construction zu den billigsten Preisen.

Für Solidität und Leistungsfähigkeit übernehme ich jede gewünschte Garantie.

Kataloge und Zeugnisse gratis und franko.

21.



Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie

Ovalöfen, Eisthalöfen, Kasernöfen, Säulenöfen u. s. w.,

Circulations-Füllöfen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh**, zu Fabrikpreisen,

ferner Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel etc.

empfehlen

J. Ettlinger & Wormser,

Herrenstraße 13.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.